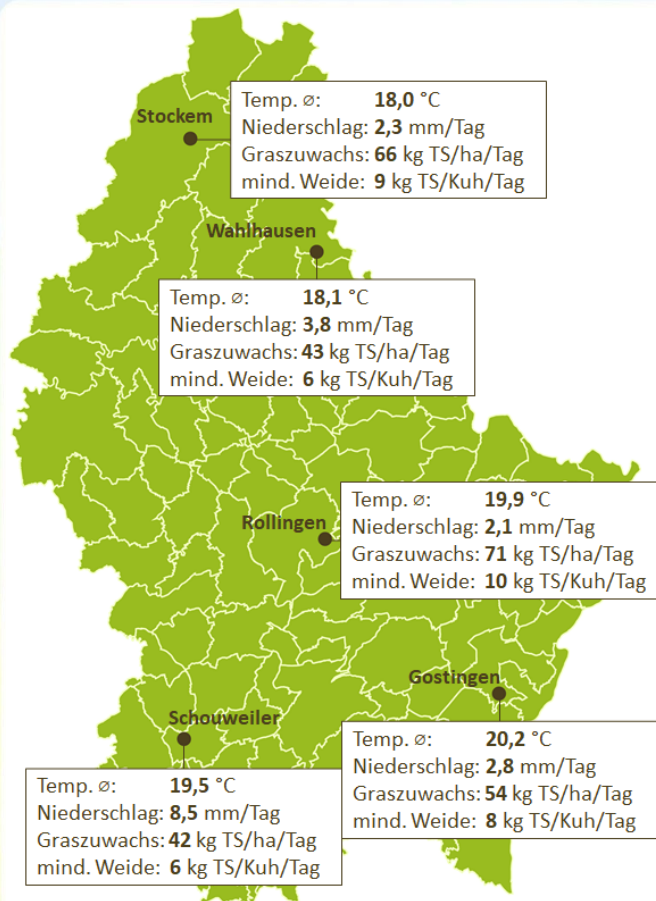


Grünland-Ticker

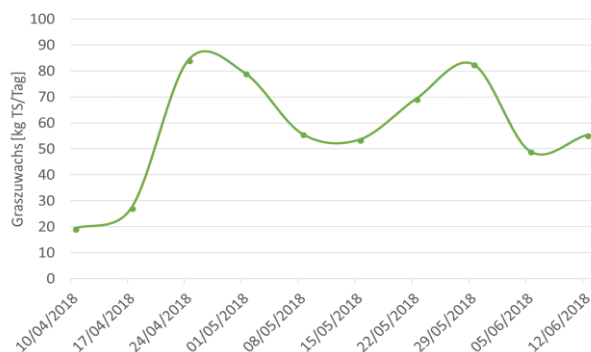


Klima/Graswachstum (12.06.2018)

Der Graszuwachs ist nach wie vor hoch. Seit Beginn der Saison haben wir ein Graswachstum von knapp 4.700 kg TS/ha gemessen (siehe untenstehende Wachstumskurve).

Durch hohe Niederschläge ist der Weidegang jedoch erschwert. Auf den aufgeweichten Böden entstehen Trittschäden und Weideverluste. Problematische Flächen nun aus der Beweidung herausnehmen und wenn nötig den Aufwuchs nach dem 15. Juli mähen.

Um die Weidegrasaufnahme weiterhin hoch zu halten, kann auch auf (nicht in der AUK gemeldete) Schnittflächen ausgewichen werden.



Grünland-/Weide-Tipps

Größere Herden erfordern performante Weideinfrastrukturen

Noch vor 25 Jahren haben viele Landwirte mit Herden von durchschnittlich 35 Milchkühen die Dorfstraße als „Weideweg“ genutzt. Bei einer Herdengröße von 80 Kühen und veränderten Gesellschaftsstrukturen ist dies heute so nicht mehr vorstellbar.

Die moderne Weidemilcherzeugung erfordert performante Weideinfrastrukturen:

- **Befestigte Weidewege** ermöglichen eine gezielte Weidezuteilung, auch bei schwierigen Wetter- und Bodenbedingungen
- **Straßenquerungen** (Weidetunnel, Canadian Gate, ...) dienen zur Erschließung zusätzlicher Weideflächen
- **Fest installierte Tränken** sparen Arbeitszeit und sichern die Wasserversorgung der Tiere während der Weidesaison
- **Moderne und flexible Zaunkonzepte** ermöglichen eine angepasste zeiteffiziente Flächenzuteilung zu jeder Jahreszeit

AUK-Weidebetriebe können von Investitionszuschüssen auf Weideinfrastrukturen profitieren => Infos bei der ASTA!

